

Online Pressekonferenz 31. August 2022

„Back to School – Psychosoziale Versorgung für SchülerInnen, Eltern und Lehrpersonal ausbauen und langfristig sicherstellen!“

PODIUMSTATEMENT Mag.a Barbara Haid, Psychotherapeutin an den Tirol Kliniken und in eigener Praxis, Präsidentin des Österr. Bundesverbands für Psychotherapie (ÖBVP)

In Österreich leben ca. 1,7 Millionen Menschen unter 20 Jahren, 1,1 Millionen Schüler:innen. Rund 24% dieser jungen Menschen haben schon vor Ausbruch der Pandemie mit psychischen Problemen gekämpft und teilweise monatelang auf Behandlungsplätze warten müssen. Seit Pandemiebeginn vor über zwei Jahren hat sich die Lage noch massiv verschlechtert. Laut einer Umfrage der Donau-Universität Krems leidet mittlerweile jeder zweite junge Mensch in Österreich an depressiven Symptomen, jeder sechste denkt sogar darüber nach, sich das Leben zu nehmen. Angstsymptome, Schlafstörungen und ein problematisches Konsumverhalten haben stark zugenommen. Die Kinder- und Jugendpsychiatrien sind aber komplett überfüllt, die Wartezeiten teilweise unerträglich lang.

Und deshalb, liebe Medienvertreter:innen, sind wir heute hier: In den nächsten Tagen sollen unsere Kinder und Jugendlichen ins neue Schuljahr starten, sie sollen möglichst gute Noten schreiben und im Schulalltag „funktionieren“. Dabei brauchen sie aber endlich mehr Unterstützung, als sie bisher bekommen haben! Sie müssen gehört, gesehen und wahrgenommen werden!

Und wo könnte das besser geschehen als mitten in ihrem Lebensraum? Im Lebensraum Schule.

Dazu muss zu allererst enttabuisiert werden, Bewusstsein geschaffen und ermutigt werden, das Thema „Mental Health“ in den Mittelpunkt zu stellen. Es soll selbstverständlich werden, dass über psychische Belastungen und Erkrankungen gesprochen werden darf, ohne sich dafür zu schämen. Es soll selbstverständlich sein, dass man zur Schulpsychotherapeut:in oder zur Schulpsycholog:in geht, wenn es einem mental nicht gut geht. Zur Schulärztin geht man auch wenn man Kopf- oder Bauchschmerzen hat.

Das so genannte Schulsupportpersonal, also Schulunterstützungs- oder Schulgesundheitspersonal muss dringend aufgestockt und erweitert wird. Neben Schulärzt:innen und Schulpsycholog:innen sollten an jeder Schule Schulpsychotherapeut:innen, Sozialarbeiter:innen und mehr Vertrauenslehrer:innen da sein.

Der ÖBVP hat deshalb vor zwei Jahren das Konzept „fit4SCHOOL-psychotherapeutische Beratung in der Schule“ gestartet. Dabei ergänzt ein/e Schulpsychotherapeut:in das psychosoziale Schulsupportpersonal zu festgelegten und regelmäßigen Zeiten. Das Angebot richtet sich an Schüler:innen, Lehrer:innen und Eltern und dient vor allem der Prävention und Entlastung, in Akutfällen können Betroffene rasch an andere Stellen vermittelt werden. Es sind außerdem psychoedukative Workshops – ebenfalls für Schüler:innen, Lehrer:innen und Eltern) vorgesehen. fit4SCHOOL wird bereits an einigen Pilotschulen sehr erfolgreich umgesetzt, das Konzept liegt auch schon bei den zuständigen Ministerien. Eine unserer Schulpsychotherapeutinnen hat mir unlängst eine echt berührende Erfahrung geschildert. Ein 12-jähriger Bub ist zu ihr gekommen und hat gemeint: Ich bin so froh, dass du da bist. Du bist für mich so was wie der Schulwart. Zu dem gehe ich, wenn der Wasserhahn tropft oder der Abfluss verstopft ist. Und zu dir komme ich, wenn mein Kopf verstopft ist.

Das Thema „Mentale Gesundheit“ muss außerdem im Lehrplan als eigenes Fach fix verankert werden! Damit sollen verschiedenste Themenkreise abgedeckt werden. Von der Vermittlung eines weitgehend gesunden Lebensstils, über einen bewussten Umgang mit sozialen Medien bis hin zu

Erklärung und Aufklärung zu psychischen Erkrankungen, sowie Themen wie Mobbing und Gewalt, aber auch Selbstfürsorge, Achtsamkeit und Resilienz, soll der biopsychosoziale Bildungshorizont von Schüler:innen erweitert werden. Gleichzeitig fordern wir aber auch die Integration dieser Themen in die Lehrer:innenausbildung.

Kontakt:

Mag.a Barbara Haid, Psychotherapeutin an den Tirol Kliniken und in eigener Praxis, Präsidentin des Österr. Bundesverbands für Psychotherapie (ÖBVP)

+43 650 8840886

haid@transformberatung.com

www.oebvp.at